



Liebe Paten, liebe Freunde und Förderer unserer Kinder in Kenia,

nun endet das Jahr 2009 doch noch weitaus erfreulicher, als viele vor einem Jahr befürchtet hatten. Wenn wir auf die letzten zwölf Monate zurückblicken, dann haben die Ereignisse des Jahres eigentlich sogar viel Positives bewegt.

Zum Beispiel hat uns die Notlage bei der Versorgung der Kinder mit Grundnahrungsmitteln regelrecht dazu getrieben, endlich das Projekt einer eigenen Farm umzusetzen. Dank zweier großzügiger Spender können wir daher ab 2010 unsere Kinder zu einem großen Teil selbst mit Lebensmitteln versorgen.

Auch hat die Krise unseren Lehrern und den Schüler gezeigt, dass sie ihre Zukunft nur durch besondere Leistungen positiv gestalten können. Alle haben sich wieder besonders angestrengt und hervorragende Ergebnisse erzielt. Zwei Abiturienten der Lulu High School gewannen die beiden Stipendien der Equity Bank, die sie seit 2008 jährlich für die besten KCSE-Absolventen eines Schuljahres in der Region ausschreibt. Diese Stipendien sind für die Schüler wie ein Lotogewinn, denn sie garantieren ihnen sowohl einen Studien- als auch einen Arbeitsplatz.

Dank der HelpAlliance von Lufthansa wurde der Speisesaal der MAS/HPS fertiggestellt. Rund 600 Schüler erhalten dort jetzt jeden Tag eine warme Mahlzeit, und nun können wir auch damit anfangen, Pläne für die Schlafsäle der HPS zu machen. Mit etwas Glück (und den Schlafsälen sowie ein paar zusätzlichen Klassenräumen) wird die HPS ab Ende 2010 ein Internat sein. Die Eltern und natürlich die Schüler der MAS und der HPS würden dadurch enorm entlastet. Wenn die HPS voll ausgebaut ist, werden wir fast 2.000 Schüler an unseren Schulen haben - derzeit sind es etwa 1.500.

Inzwischen hat Watoto das DZI Spendensiegel verliehen bekommen. Jetzt haben wir es offiziell vorliegen, also quasi amtlich: Die Verwaltungskosten von Watoto liegen bei ca. 0,5% im Jahr, und selbst dieses halbe Prozent wird dem Verein außerdem noch von den Vereinsmitgliedern privat erstattet.

Leider hat das DZI vor der Verleihung des Siegels darauf bestanden, dass wir künftig nicht mehr alle Kinder, die dringend auf eine Patenschaft angewiesen wären, auf unserer Webseite veröffentlichen. Irgend etwas wegen der Menschenwürde, sagt das DZI. Das freut uns natürlich nicht sehr, denn bis dato haben wir sehr viele Patenschaften durch das Internet vermitteln können, also werden wir uns etwas einfallen lassen müssen. Wir hoffen z.B. sehr auf fleißige Werbung durch Sie, liebe Paten.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch alle Freunde und Förderer noch einmal auf unser Förderprogramm **"Hamsini"** hinweisen (<http://watoto.de/hamsini.htm>). Hier kann jeder auch einen kleineren, aber wirksamen Beitrag leisten und sich auf Wunsch auch über die Entwicklung des geförderten Kindes informieren.

Wir wollen Ihnen, liebe Freunde und Förderer, die weniger erfreulichen Neuigkeiten aber nicht vorenthalten.

Unser Freund Frank, Mitgründer der Mekaela Academies und des Watoto e.V., wird nach einem schweren Schlaganfall für längere Zeit nicht mehr für unser Projekt zur Verfügung stehen. Für uns ist das ein unfaßbarer Schicksalsschlag. Frank ist die größte Stütze und die Seele des Projekts, ohne seine Unterstützung wird uns die Projektarbeit viel schwerer fallen – und weniger Spaß machen, das ist sicher.

Die Schulgebühren in Euro bleiben erfreulicherweise unverändert trotz einer 10%igen Erhöhung des Schulgeldes in Kenia (in Kenya Shilling). Weil der Euro im Vergleich zum Kenya Shilling kräftig zugelegt hatte, konnten die Beiträge in Euro in etwa gehalten werden. Wegen des besseren Wechselkurses haben wir den Referenzkurs für die Umrechnung von Beträgen in Kenya Shilling auch von 85/= auf 95/= je Euro angehoben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches Jahr 2010.

Herzliche Grüße des Teams von

**Watoto e.V.**

**WATOTO**